

Anschluss Zukunft.

Ausbildung bei der NORMA Germany GmbH



Unser Unternehmen

Die NORMA Germany GmbH ist Teil der weltbekannten NORMA Group. Diese entstand im November 2006 durch die Fusion der beiden namhaften Gruppen NORMA® und ABA.

Die NORMA® Unternehmensgruppe unterhält weltweit eigene Tochtergesellschaften mit über 2700 Mitarbeitern. Das durch die Fusion vergrößerte Produktangebot wird erfolgreich auf allen Erdteilen vertrieben.

Woher der Erfolg? Unsere technisch ausgereiften Verbindungs- und Befestigungselemente

setzen Maßstäbe. Die Qualität der NORMA® Produkte garantiert uns eine Spitzenposition im Markt. Hinzu kommen eine Innovationskraft und Produktvielfalt, die nahezu alle denkbaren Verbindungen von Leitungen und Rohren möglich machen.

Den erfolgreichen Weg fortzusetzen ist das Bestreben aller Mitarbeiter – dabei bleibt unser Leitsatz immer: Das oberste Ziel ist die Kundenzufriedenheit.



Ausbildung bei NORMA®



Sie sind von Technik fasziniert? Sie wollen in einem Team mit höchsten Qualitätsmaßstäben arbeiten? Verbindungs- und Befestigungstechnik erscheint Ihnen als ein interessantes und vielseitiges Arbeitsfeld? Dann steigern Sie die Aussichten für Ihre berufliche Zukunft beim Marktführer auf diesem Gebiet.

Die Auszubildenden von heute sind die qualifizierten Mitarbeiter von morgen. Darum gehört die Ausbildung junger Menschen zur Unternehmenskultur von NORMA®. Und darum ist der Schritt nach Maintal bei Frankfurt am Main der richtige. Hier – in der NORMA® Unternehmenszentrale – liegt der Standort für unsere Ausbildungsberufe, die wir Ihnen auf den folgenden Seiten vorstellen.

Die Besten aus der Branche arbeiten für uns und mit uns. Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen. Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen für einen Ausbildungsplatz bitte an unsere Personalabteilung.

NORMA Germany GmbH

Personalabteilung
Postfach 11 49
63461 Maintal

Noch Fragen? Dann kontaktieren Sie:
Reinhold.Beckert@norma.de

Inhalt

	SEITE	SEITE	
Energieelektroniker (m/w).....	5	Zerspanungsmechaniker (m/w).....	12
Industriekaufmann (m/w).....	6	Fachkraft für Lagerlogistik (m/w).....	13
Industriemechaniker (m/w).....	7	Bachelor of Engineering (m/w) Studiengang Maschinenbau.....	14
Mechatroniker (m/w).....	8		
Technischer Zeichner (m/w).....	9		
Verfahrensmechaniker (m/w).....	10		
Werkzeugmechaniker (m/w).....	11		

NORMA Germany GmbH in Maintal



Energieelektroniker (m/w)



In ihren Händen liegt die Verantwortung für die gesamte elektrische Infrastruktur unseres Betriebes. Das Arbeitsfeld erstreckt sich von der Büroelektrik bis hin zur Stromversorgung der Produktionseinrichtungen.

AUSBILDUNGSDAUER

Die Ausbildung dauert 3,5 Jahre und findet in Betrieb und Berufsschule statt. Nach dem Abschluss setzen wir eine hohe Weiterbildungsbereitschaft voraus, da das Berufsbild zunehmend von der Mikroelektronik geprägt wird.

AUSBILDUNGSMATERIAL

Die Ausbildung bei NORMA® macht Sie fit für diese Aufgaben: das Verlegen und Verschalten elektrischer Leitungen, das Montieren von Baugruppen in Schalt- und Verteilungsanlagen,

die Betreuung der Anlagen für Steuerungs- und Meldetechnik sowie die gewissenhafte Pflege und Wartung der elektrischen Einrichtungen.

VORAUSSETZUNGEN

Neben einem guten Hauptschulabschluss sollte man ein kommunikatives Wesen und ein ausgeprägtes Organisationstalent haben.

Industriekaufmann (m/w)



Der Industriekaufmann/die Industriekauffrau befasst sich mit kaufmännischen Aufgaben in Unternehmensbereichen wie beispielsweise Materialwirtschaft, Personalwesen, Finanzwesen und Rechnungswesen, Marketing und Vertrieb.

AUSBILDUNGSDAUER

Die Ausbildung dauert 3 Jahre und findet in Betrieb und Berufsschule statt. Danach bietet der Beruf je nach Neigung vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten.

AUSBILDUNGSMATERIAL

Zu den Tätigkeiten in unseren verschiedenen Abteilungen gehören: der Einkauf erforderli-

cher Produktionsmaterialien, die Kalkulation von Produktions- und Produktkosten. Industriekaufleute schreiben und versenden die Rechnungen an Kunden und organisieren die Lohn- und Gehaltsbuchhaltung. Ebenso arbeiten sie in der Verkaufsabteilung und betreuen Kunden in allen Bereichen.

VORAUSSETZUNGEN

Neben einem guten Abschluss an einer Real- oder höheren Schule sollte man ein kommunikatives Wesen und ein ausgeprägtes Organisationstalent haben.

Industriemechaniker (m/w)

Modernste Maschinen fertigen in unserem Betrieb täglich mehrere Millionen Teile aus Metall und Kunststoff. Der Industriemechaniker sorgt dafür, dass alles reibungslos funktioniert.

AUSBILDUNGSDAUER

Die Ausbildung dauert 3,5 Jahre und findet in Betrieb und Berufsschule statt.

AUSBILDUNGSMATERIAL

Das Berufsbild umfasst:

- Herstellung, Instandhaltung und Überwachung von technischen Systemen
- Einrichtung, Umrüstung und Inbetriebnahme von Produktionsanlagen
- Wartung, Inspektion und Reparatur

VORAUSSETZUNGEN

Ein guter Hauptschulabschluss, sowie handwerkliches Geschick und technisches Verständnis sind unerlässlich für Industriemechaniker – und die Bereitschaft, sich nach der Ausbildung weiterzubilden.



Mechatroniker (m/w)

In der industriellen Großserienproduktion kommen immer mehr elektronisch gesteuerte Maschinen zum Einsatz. Mechatroniker heißen die Fachleute, die Maschinen beherrschen, die sich durch die Verschmelzung von Mechanik und Elektronik auszeichnen.

AUSBILDUNGSDAUER

Die Ausbildung dauert 3,5 Jahre und findet in Betrieb und Berufsschule statt.

AUSBILDUNGSMATERIAL

Bei NORMA® erlernt der Mechatroniker sowohl die Grundlagen der Metallverarbeitung als auch die Fähigkeiten der Elektrotechnik. Mit diesen Fähigkeiten plant er dann im Beruf die erforderlichen Arbeitsabläufe, baut mecha-

tronische Anlagen, installiert auch Hard- und Softwarekomponenten der Maschinen und sorgt für eine stets fehlerfreie Funktion aller Systeme.

VORAUSSETZUNGEN

Für diesen Beruf sollte man neben der mittleren Reife und handwerklichem Geschick auch gute Noten in Informatik, Mathematik und Physik vorweisen können.



Technischer Zeichner (m/w)



Technische Zeichner sind Bindeglieder zwischen unseren Abteilungen Entwicklung, Werkzeugbau und Fertigung. Sie setzen Ideen, Rohentwürfe oder Skizzen für Werkzeuge und Produkte in Zeichnungen um, nach denen dann produziert wird.

AUSBILDUNGSDAUER

Die Ausbildung dauert 3,5 Jahre und findet in Betrieb und Berufsschule statt.

AUSBILDUNGSMATERIAL

Das klassische Zeichenbrett lernt man zwar in der Ausbildung noch kennen; das tägliche Arbeitszeug in der Praxis ist aber der Computer, zusammen mit hochspezialisierter CAD-Software (Computer-aided Design). Auszubildende erfah-

ren, wie sich damit Zeichnungen anfertigen lassen, die jedes Detail des späteren Werkzeugs oder Produkts festhalten – sein Material, seine Form sowie alle Abmessungen auf den Hundertstel Millimeter genau.

VORAUSSETZUNGEN

Eine gute mathematische Auffassungsgabe und ein höherer Schulabschluss.

Teamwork

Verfahrensmechaniker (m/w)



Kunststoff- und Kautschuktechnik

Die Art und Weise, wie ein Produkt gefertigt wird und mit welchen Maschinen dies geschieht, nennt man ein Verfahren. Die Aufgabe des Verfahrensmechanikers ist es, mit entsprechenden Maschinen Produkte aus diesen Materialien herzustellen.

AUSBILDUNGSDAUER

Die Ausbildung dauert 3 Jahre und findet in Betrieb und Berufsschule statt.

AUSBILDUNGSMATERIAL

An oberster Stelle stehen das Kennenlernen der Werkstoffe sowie der Umgang mit unterschiedlichen Maschinentechiken. Mit diesem Wissen können Verfahrensmechaniker

im Beruf für eine materialgerechte Produktion auf Spezialmaschinen sorgen. Unter anderem richten sie diese Maschinen ein, warten und reparieren sie und sichern den störungsfreien Fertigungsablauf.

VORAUSSETZUNGEN

Für diesen Beruf sollte man neben einem guten Hauptschulabschluss und handwerklichem Geschick auch gute Noten in Informatik, Mathematik und Physik vorweisen können.

Werkzeugmechaniker (m/w)

Um Produkte aus Metall oder Kunststoff herzustellen, braucht man Werkzeuge – im Industriebereich sind dies Schablonen und Formen für Maschinen. Da diese Werkzeuge die Produktqualität stark beeinflussen, liegt eine große Verantwortung in den Händen der Werkzeugmechaniker.

AUSBILDUNGSDAUER

Die Ausbildung dauert 3,5 Jahre und findet in Betrieb und Berufsschule statt.

AUSBILDUNGSMATERIAL

Bei unseren Produkten müssen Maßtoleranzen im Bereich von hundertstel Millimetern eingehalten werden. Aufgabe der Werkzeugmechaniker ist es, diese hohe Präzision in den Einsatzgebieten Formen-, Instrumenten-, Stanz- und

Vorrichtungstechnik zu erzielen – insbesondere bei der Fertigung von Kunststoff- und Metallprodukten sowie von Instrumenten für die operative Medizintechnik.

VORAUSSETZUNGEN

Verlangt werden ein guter Hauptschulabschluss, gutes technisches Verständnis, handwerkliches Geschick und vor allem eine große Liebe zum Detail.



Zerspanungsmechaniker (m/w)

Präzisionsbauteile aus Metall werden von Zerspanungsmechanikern hergestellt. Mit ihrem Wissen und Geschick sorgen sie dafür, dass die Metallkörper, die durch spanende Verfahren gefertigt werden, exakt den Vorgaben entsprechen.

AUSBILDUNGSDAUER

Die Ausbildung dauert 3,5 Jahre und findet in Betrieb und Berufsschule statt.

AUSBILDUNGSINHALTE

Die Arbeitsutensilien sind die Drehbank sowie die unterschiedlichsten Fräsmaschinen.

In der Ausbildung wird beim Arbeiten an konventionell gesteuerten Maschinen das Gefühl fürs Material vermittelt. Im späteren Beruf werden

z. B. Fertigungsaufträge auf technische Umsetzbarkeit beurteilt, Fertigungsprozesse geplant und Arbeitsplätze eingerichtet sowie Abläufe organisiert.

VORAUSSETZUNGEN

Für diesen Beruf sollte man neben einem guten Hauptschulabschluss und handwerklichem Geschick auch gute Noten in Informatik, Mathematik und Physik vorweisen können.



Fachkraft für Lagerlogistik (m/w)



Das Verantwortungsbewusstsein und Organisationstalent einer Fachkraft für Lagerlogistik wird überall dort gebraucht, wo die ordnungsgemäße Lagerung von Waren und deren genaue Lieferung organisiert werden müssen.

AUSBILDUNGSDAUER

Die Ausbildung dauert 3 Jahre und findet in Betrieb und Berufsschule statt.

AUSBILDUNGSINHALTE

Während der Ausbildung ist man sowohl für die fachgerechte Behandlung der Waren verantwortlich als auch für logistische Prozesse und qualitätssichernde Maßnahmen. Ebenso zählen Annahme, Lagerung, Kommissionierung, Verpackung und Versand von Gütern zum Tätigkeitsbereich. Grundkenntnisse in Rechnungswesen und Ver-

waltung sind notwendig, um die sich verändernden Warenbestände zu erfassen.

VORAUSSETZUNGEN

Man sollte über einen guten Hauptschulabschluss verfügen und eine gewisse Fitness besitzen, um den körperlichen Anforderungen gerecht zu werden.

Technik

Bachelor of Engineering (m/w)



Studiengang Maschinenbau (StudiumPlus)

Die dualen Studiengänge mit internationalem Hochschulabschluss (Bachelor) verzahnen Theorie und Praxis und vermitteln zusätzlich wichtige Schnittstellenkompetenz. Durch die Zusammenarbeit der Fachhochschule Gießen-Friedberg mit führenden mittelhessischen Unternehmen steht StudiumPlus für ein hochwertiges, praxisnahes duales Studium mit einer Studiendauer von 6 Semestern inklusive Hochschulabschluss. Im Studiengang Maschinenbau erlangt man den Abschluss Bachelor of Engineering (BE).

Norma übernimmt die praktische, die Fachhochschule die theoretische Ausbildung. Nur durch das starke Engagement sowohl von unserer Seite als auch der Fachhochschule, kann ein solcher dualer Studiengang funktionieren. Wesentlicher Bestandteil dieses Studiums sind die Praxisphasen im Unternehmen. Hierbei können Studierende früh die Gemeinsamkeiten und

Unterschiede von Theorie und Praxis erkennen. Die in den Semesterferien stattfindenden Praxisprojekte werden im Rahmen einer Präsentation vorgestellt. Die Bewertung erfolgt durch die Betreuer des Unternehmens und der Fachhochschule.

Bachelor of Arts (Business Administration) (m/w)

Während der kaufmännischen Ausbildung kann zusätzlich das betriebswirtschaftliche Studium an der Berufsakademie absolviert werden. Alle Lehrveranstaltungen beinhalten einen praxisnahen Mix aus Vorlesungen, Seminaren, Projektarbeiten, Fallstudien u. a. Insbesondere das innovative Konzept »Student Consulting« verknüpft dabei drei Qualifikationsebenen: berufliche Fachkenntnisse werden zunächst in Beziehung zum theoretischen und methodischen Wissen des Studiums gesetzt. Anhand des eigenen Betriebes als Forschungsfeld wird trainieren Sie dann den selbstständigen Erkenntnisgewinn.

Die ersten vier Semester dienen der Vermittlung von zentralem wirtschaftswissenschaftlichem Grundwissen. Parallel wird im ersten und zweiten Semester das Wirtschaftsenglisch trainiert. Im fünften und sechsten Semester erfolgt eine Vertiefung in BWL-Fächern wie z. B. Unternehmensführung, Dienstleistungsmanagement, Customer Relationship Management oder Logistik. In allen Semestern besteht die Möglichkeit sein Wissen zu Rhetorik, Moderation,

Präsentation und Führungspraxis zu erweitern. Das Studium schließt mit einer schriftlichen Arbeit ab, durch die der international anerkannte Abschluss »Bachelor of Arts (Business Administration)« erworben wird.

BACHELOR: DURCH DUALES STUDIUM ZUM INTERNATIONAL GEFRAGTEN ABSCHLUSS

Der Bachelor ist ein international anerkannter Hochschulabschluss, der vor einigen Jahren in Deutschland neu eingeführt wurde. Das Bachelor-Studium ist stark berufsqualifizierend und kann als Kurzzeitstudiengang dank straff organisierter Lehrpläne einem vollwertigen Fachhochschulstudium entsprechen. Durch strenge Zulassungsverfahren bietet es beste Bedingungen hinsichtlich Qualität, Internationalität, Verlauf und Berufsvorbereitung.



NORMA Germany GmbH

Postfach 11 49 · D-63461 Maintal
Edisonstraße 4 · D-63477 Maintal

Tel.: +49 (61 81) 4 03-0

Fax: +49 (61 81) 4 03-2 10

www.normagroup.com

info@normagroup.com

NORMA Group